

BREAKOUT-SESSION 2

Andreas Kupfer – IFAU Oberösterreich

Wie gute Ideen auch in die Umsetzung gelangen und wie man
„Unusual Suspects“ zur Mitarbeit gewinnt

Zusätzliche MitdiskutantInnen:

Isolde Fürst – LAG Linz-Land

Felix Fößleitner – LAG OÖ Kalkalpen

Christian Schilcher – LAG Traun4tler Alpenvorland

Ablauf der Breakout-Session:

1. Kleingruppen-Moderator, Michael Fischer, erklärt das zentrale Thema der Kleingruppe und stellt den/die Projekt-Owner kurz vor und weist auf den Zeitablauf hin.
2. Projekt-Owner stellt in max. 30 Minuten sein / ihr Projekt vor (TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit Verständnisfragen zu stellen)
3. Diskussion zum Projekt: TeilnehmerInnen haben 30 Minuten Zeit Fragen zu stellen

Projektbeschreibung:

1. Projekttitle: NATURE OF INNOVATION

2. Welche Problemstellung wird im Projekt adressiert? Wofür bietet das Projekt eine Lösung?

Zusammenarbeit von mehreren (3) LEADER-Regionen und einer Stadt

Identifikation von gemeinsamen Frage – und Problemstellungen; Lösungsfindung unter Anwendung von Design Thinking

ein „mehr“ an Innovation in regionale Leitprojekte; neue Wege in der Projektentwicklung mit Design Thinking Fokussierung auf Nutzer, Anwender

3. Wer hat das Projekt initiiert? Wer wurde zuerst ins Boot geholt und war sozusagen MitinitiatorIn? – Wer hat das Projekt sonst mitgestaltet?

Ausgangspunkt war die Idee ein Innovationsfestival in der Region zu organisieren (erste Projektsitzungen im Rahmen der Business Class Steyr – Leuchtturmprojekt des OÖ Tourismus)

eine Projektgruppe hat sich in Steyr gebildet; Kontaktaufnahme mit LEADER Regionen

mit dem Verein FAZAT wurde ein Träger für das Projekt gefunden

im Zuge der Projektüberarbeitung wurden Stakeholder der Region angesprochen, integriert

das Projekt wurde überarbeitet mit folgenden groben Parameter

+ 2 Projektphasen (2016-2018 & 2019-2021)

+ 4 Regionen in einem Innovationsprozess mit begleitenden Innovationsveranstaltungen

+ fachliche Begleitung durch die FH Steyr

in die Überarbeitung eingebunden: Verein FAZAT (Träger), Andreas Kupfer & Hubert Preisinger (Initiatoren), Leader-Manager der 3 Regionen, Leader-Obleute, Land OÖ – Wirtschaftsabteilung, diverse reg. Akteure (Landwirtschaftskammer, Wirtschaftskammer, Tourismusverbände, reg. Abgeordnete, Technologiezentren, ...)

4. War der/die InitiatorIn auch der/die UmsetzerIn der Idee bzw. des innovativen Vorhabens?

ja, Hubert Preisinger und Andreas Kupfer sind von Beginn an dabei

5. Wie sind Sie bei der Suche nach Umsetzern (einem Team) vorgegangen?

am Beginn wurde zu 2 offenen Workshops geladen; klassisches Brainstorming zur Klärung möglicher Projektziele

im Rahmen von Steyr 2030 kamen neue „Player“ ins Spiel

nach der Integration von Leader wurden strukturiert die regionalen Key-Akteure angesprochen und zu diversen Besprechungen geladen

6. Welchen Einfluss / Voraussetzungen haben dazu geführt, dass das Projekt umgesetzt wird?

das gemeinsame Interesse auf der Managementebene („wir brauchen mehr Innovation in unseren Projekten“)

Interesse auf politischer Ebene

positiv ist: die politischen Akteure unterschiedlicher Couleur aus der Region „können“ miteinander

Eigenmitteleinsatz durch den Verein FAZAT; Interesse den OI-Prozess Steyr 2030 auf eine regionale Ebene auszuweiten

#positive Signale von Land OÖ und BM VIT das Projekt zu unterstützen

erste Beschlüsse in den LEADER- Regionalausschüssen

Beharrlichkeit, Geduld, Mut und persönlicher Einsatz des Projektteams

7. Welche persönlichen Eigenschaften brauchen Personen, die innovative Projekte umsetzen möchten Ihrer Meinung nach?

Offenheit für Neues; Mut neue Wege zu beschreiten

die Fähigkeit in Teams zu arbeiten; auch interdisziplinär zu denken

Methodenkompetenz

8. Wann wurden das Potenzial bzw. der Erfolg des Projekts sichtbar und wie kann der Erfolg Ihres Projekts gemessen werden? Stichwort: Wirkungsmonitoring?

das Projekt ist Ende Sep. 2016 gestartet

quantitative Erfolgsmessung: 9 entwickelte, getestete und z.T. umgesetzte Projekte

9. Was würden Sie rückblickend anders machen?

... wir sind erst am Beginn